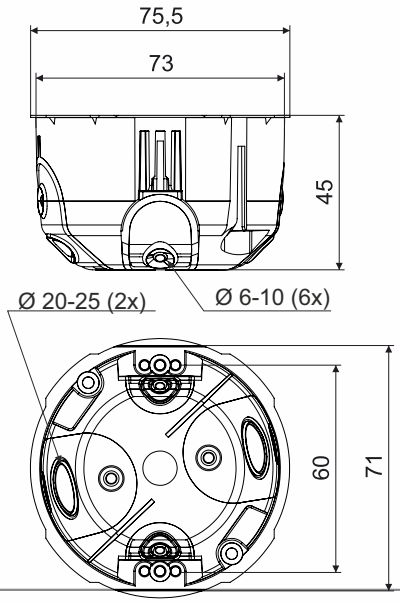
DATENBLATT

KUL 68-45/LD - Gerätedose



69dB



Produktbeschreibung: geeignet für Leitungen mit einer Spannung bis 400V und einer Stromstärke bis max. 16 A
einsetzbar für die Installation in Hohlwänden (z.B.für Gipskartonplatten)
für Niedrigenergie- sowie Passivhäuser gut geignet
Eingangslochungen aus elastischem Material
die Installation erfolgt nach dem Herausreißen des vorgepressten Eingangs in der Membrane
Durchstoßmembranen für Kabel und Rohre (6x Ć6-10 mm, 2x Ć20-25 mm)
Luftdichtheit auch bei durchgezogenem Kabel oder Rohr gesichert
die Installation vermeidet Luftströmung
bei der Montage muss der Hohlwandrand nicht abgesenkt werden
Montageschrauben haben zur schnellen Installation ein Dreiganggewinde
einsetzen von schraublosen Klemmen möglich
bei Anwendung des Deckels V 68 IP 30
geeignet für Schallschutzwände mit maximaler Schalldämmung Rw = 69dB

Material: PVC (bleifrei)

Farbe: ocker

Selbstlöschend: ja, bis 30 s

Wärmebeständigkeit: -5 - +60 °C

Flammwidrigkeit: 850 °C

Brandklasse: A1-F

Gewicht: 30 g

Gemäß der Norm: ČSN EN 60670-1, ČSN EN IEC 60670-1 ed. 2:21

Lagerung: ČSN 64 0090

KUL 68-45/LD_NA - die Dose ist mit Geräteschrauben und Schrauben für die Montage in Hohlwänden bestückt - Verpackung: 84 Stk. lose im Karton

Zubehör: Deckel V 68
Schraubenlose
Klemme TYP015, TYP016, TYP017, TYP018

Hilfswerkzeuge: Bohrer für Hohlwände VPT 68
Universalgreifer VPTU

Recyclingsymbole:



Hohlwanddosen



Kunststoffkrallen



Schrauben



Karton

HINWEIS

Risiken im Zusammenhang mit der Verwendung der Produkte:

Eine unsachgemäße Elektroinstallation kann einen Brand verursachen – wir empfehlen, den Anschluss nur von Personen mit entsprechenden Fachkenntnissen durchführen zu lassen.

Beschädigung des Produkts – wenn die Hohlwanddose sichtbar beschädigt ist, verwenden Sie sie nicht mehr.

Beachten Sie die Montagehinweise des Herstellers gemäß den Montageanleitungen und Montagevideos.

Es ist wichtig, die Dose ordnungsgemäß zu befestigen und zu sichern, damit sie sich nicht versehentlich löst.

Der Einbau einer ungeeigneten Hohlwanddose kann sich negativ auf die Schall- und Wärmedämmung des Raumes auswirken.

Unter normalen und vorhersehbaren Nutzungsbedingungen geht von der installierten Dose keine Gefahr für den Verbraucher aus.